

Editorial

Sepp Keller TK-Chef und Redaktor



Bereits ist wieder die Hälfte des Jahres Geschichte. Mich dünkt es zwar erst wenige Tage her, dass wir einander zum 2008 zugestrotzt haben. Die Zeit rast, die GV 2008, mein Pilzvortrag, das Frühjahrs-Zopfjassen und weitere Anlässe gehören bereits der Vergangenheit an.

Die milden Temperaturen im Winter 2007/2008 blieben für die Natur nicht ohne Folge. Früh, schon Anfangs zweite Februarwoche, entdeckte im Gebiet um die Ruine Freudenu und am Ifluh-Abhang blühende Leberblümchen und wilde Christosen in Form der Stinkenden Niesswurz.

Pilzmässig waren zu Beginn des Jahres die obligaten Winterpilze Samtfussrübling, der Austernseitling und Judasohren vertreten. Die Verwüstung "meiner" sonst recht ergiebigen Märzschnecklingsstelle im Würenlinger Unterwald durch Wildschweine, das Gebiet wurde von den Tieren regelrecht umgepflügt, war eine eher frustrierende und enttäuschende Erfahrung.

Inzwischen sind die Tage wieder länger geworden, die Wälder erstrahlen im saftigen Grün. Wenn die Witterung mitmacht, werden schon bald farbige Täublinge, bauchige Röhrlinge, leuchtende Eierschwämme usw. die Pilzsaision 2008 eröffnen. Freuen wir uns darauf!

Noch etwas brennt mich ganz massiv unter den Nägeln. An der GV hab ich's bereits angekündigt, mein 10-jähriges Engagement für unser Vereinsorgan "Boletus" geht Ende 2008 zu Ende. Der Entschluss ist definitiv und endgültig. Leider konnte bis zum heutigen Zeitpunkt die Nachfolge nicht geregelt werden. Der zeitliche Aufwand für graphische und redaktionelle Gestaltung beträgt pro Ausgabe etwa 15 bis 20 Stunden. Lassen wir den "Boletus" nicht sterben! Wer stellt sich zur Verfügung? Vielleicht auch ein 2er oder 3er Team!?

Ich wünsche allen eine tolle Sommer- und Ferienzeit. Bummelt hin und wieder durch unsere schönen Wälder. Wer weiss, vielleicht stolpert ihr sogar ab und zu über ein paar Sommersteinpilze oder Eierschwämme. Geniesst die Tage, ganz nach einem Zitat von Mark Twain:

"Gib jedem Tag die Chance, der schönste deines Lebens zu werden."

In diesem Sinne GUT PILZ!

Sepp Keller